

Sozialarbeit – Qualitätssicherung



Christoph Redelsteiner

FH-Prof. DSA Mag. (FH) Dr. PhDr.
Studiengangsleiter Master Soziale Arbeit
FH St. Pölten
christoph.redelsteiner@fhstp.ac.at



Primary Care - Primärversorgung

/social sciences



- Erste Ebene der Versorgung die auf lokaler Ebene Unterstützung undBehandlungKrankheiten / Verletzungen übernimmt
-ist ein gesellschaftlicher Sicherungsprozess von sozialen und gesundheitlichen Grundbedürfnissen, insbesondere auch die Reaktion auf Krisen

Arbeitgeber SozialarbeiterInnen:

- Freie Wohlfahrtsträger, Soziale Dienste, Kommunen, Gesundheitssprengel,... z.B. Streetwork, Drogenberatung, Krisenintervention, Gewaltschutzzentren, Obdachloseneinrichtungen,...
- PVE's
Unterschiedliche Zielgruppen – unterschiedliche Indikationen

Wie gewährleistet Sozialarbeit die Qualifikation (ihrer Berufsgruppe) für Tätigkeiten in der Primärversorgung?

Ausbildung BA Kurrikula

- FH St.Pölten, FH Wien, FH Graz etc.
Casemanagement
medizinische Aspekte von (Volks-)krankheiten
Psychiatrie / psychiatrische Krankheiten in verschiedenen Altersgruppen
Public Health
Krisenintervention
Soziale Arbeit mit älteren Menschen
Pädagogik der Lebensalter
Sozialversicherungsrecht
materielle Sicherung
Fallanalyse
Sozialpolitik
Interdisziplinäre Fallarbeit

.....
- BA Kurrikula FH St.Pölten
LVs sozialraumorientierter Primärversorgung
Gesundheitsförderung und Prävention
Sozialgeriatrie und Palliative Care
Case Studies in der Primärversorgung
- Praktika: in Suchtberatungseinrichtungen, ambulanten und stationären psychiatrischen Einrichtungen, Krankenhäusern, Rehabilitationseinrichtungen, Palliativteams,

MA Kurrikula FHs

St. Pölten, Wien, Graz Schwerpunkte

- St. Pölten
„General Social Work“ „Casemanagement“
- St. Pölten WB Master „Suchtberatung und Prävention“
- Wien „klinische Soziale Arbeit“
- Graz „Sozialarbeit mit Menschen in prekären Lebenslagen und –
welten“
-andere FHs

9 Sozialarbeit in der Primärversorgung

SozialarbeiterInnen sind in vielen Bereichen des Gesundheitswesens im Bereich der Prävention, Versorgung und Rehabilitation aktiv. Auch die im Aufbau befindlichen Primärversorgungseinrichtungen bieten Patientinnen und Patienten sozialarbeiterische Hilfestellungen, beispielweise in den Bereichen der Krisenintervention, Beratung, Vernetzung und Verweisung an. SozialarbeiterInnen bilden, unterstützen und motivieren Patientinnen und Patienten zur Selbsthilfe, versuchen das familiäre, nachbarschaftliche und gemeindenahe Netzwerk zu stärken und beraten Patientinnen und Patienten in psychosozialen Fragen. Vor allem vernetzen und verbinden sie Patientinnen und Patienten zwischen den vielen Versorgungsebenen, Institutionen und Berufsgruppen – als eine der wenigen interdisziplinären Professionen im Gesundheitswesen.

Kursinhalte:

- Rechtlicher Hintergrund
- Gesundheitsbegriffe
- Kooperation und interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Paradigmen von Sozial- und Gesundheitsfachberufen
- Aufgabenstellungen der Sozialen Arbeit und Indikationen für Soziale Arbeit
- Besondere Aspekte der Sozialanamnese und Sozialen Diagnostik
- Dokumentation und Kodiersysteme
- Der Hausbesuch
- Sozialraumorientierte Primärversorgung – Community Care
- Fallbeispiele

Didaktik:

- Vorträge
- Fallsimulationen in parallelen Kleingruppen

19. und 20. November 2019, 09:00–18:00 Uhr
20 Übungseinheiten à 45 Minuten, 2 Tage

10 Erste-Hilfe-Kompetenzen für SozialarbeiterInnen

Der Atemstillstand einer Streetworkkklientin, die Medikamentenvergiftung im Wohnheim, ein heute besonders schläfriger und verwirrter Klient beim Hausbesuch: SozialarbeiterInnen können auch im beruflichen Umfeld mit unterschiedlichen medizinischen Notfällen konfrontiert werden.

Dieser Kurs geht auf unterschiedliche Notfälle in spezifischen Kontexten der Sozialen Arbeit ein. Er vermittelt über die Kenntnisse eines normalen Erste-Hilfe-Kurses hinausgehende Kenntnisse der Untersuchung und Anamneseerhebung bei medizinischen Notfällen und praktische Maßnahmen der Intervention. Erste Hilfe Grundlagen wie Blutungsstillung, Lagerungsarten und Herz-Lungen-Wiederbelebung werden aufgefrischt. Die Referentinnen und Referenten sind SozialarbeiterInnen mit NotfallsanitäterInnenenausbildung.

Kursinhalte:

- Rechtlicher Hintergrund
- Logistik und Ressourcen bei medizinischen Akutsituationen
- Herz-Lungen-Wiederbelebung
- Lagerungsarten
- Blutungsstillung/Druckverband
- Bewusstseinsstörungen (Alkoholisierung, Drogennotfall, Diabetologische Situationen, Schlaganfall...)
- Umweltbedingte Notfälle (Hitze-/Kälteeinwirkung)
- Suizidversuch/Zwangseinweisung
- Spezielle PatientInnenengruppen (Palliative Care, Hochschwergewichtige...)
- Anzeichen für körperliche Misshandlungen

Didaktik:

- Vorträge
- Fallsimulationen in parallelen Kleingruppen

27. und 28. November 2019, 09:00–18:00 Uhr



Kurzseminare

Psychotraumatologie
Änderungen Sozialrecht
Gutachten
ErwSchG, HeimAufG, UbG

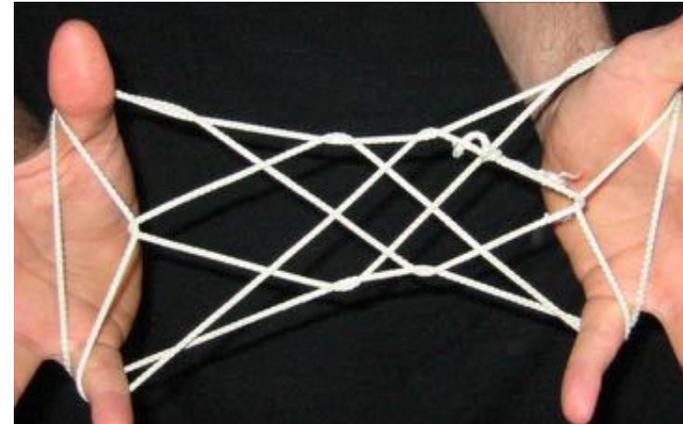
Wie überprüft die aufsuchende Sozialarbeit die Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität (ihrer Berufsgruppe) in der Primärversorgung?

Sozialarbeit in der Primärversorgung

/social sciences



- (Krisen-)intervention
- Clearing – Soziale Diagnostik
- Beratung
- Vernetzung
- Verweisung
- Case Management
- Community Involvement



auch “HARD TO REACH CLIENTS!”

Grundsätze für Soziale Arbeit im Gesundheitsbereich

/ social sciences



- Je nach Region und institutionellem Kontext gibt es „Indikationen“
- Open Door Policy: Soziale Arbeit verfolgt einen „offene Tür“ Zugang für Menschen auf der Suche nach Hilfe.
- Aufsuchend: Soziale Arbeit sucht Menschen auch im Sozialraum und in ihren konkreten Lebenswelten- und Wirklichkeiten auf.
- Nachgehend: Menschen, die besonders von Exklusion betroffen sind, wird auch proaktiv im Sozialraum und in ihrem „Straßenleben“ nachgegangen.

...überprüft.....Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität (ihrer Berufsgruppe).....

/ social sciences



- Intravision
- Supervision
- Peer Review
- Prozessanalysen
- Fallkonferenzen, Helferkonferenzen
- Ggfs. auditähnliche Systeme im Rahmen von Zertifizierungen
- OGSA, ÖKSA, obds,.....

* Selten alleine am Fall, grundsätzlich interdisziplinär

Cave: harte Ergebnisqualitätsmessung versus Creaming

Studiengangsleitertreffen der FHs Soziale Arbeit

- Strategischer / inhaltlicher Austausch
- Professionsentwicklung
- Sicherung der Unabhängigkeit der Profession, der Lehre und Forschung
-



WILLKOMMEN BEIM ÖSTERREICHISCHEN KOMITEE FÜR SOZIALE ARBEIT!

WIR ÜBER UNS

WER WIR SIND

WAS WIR TUN

PUBLIKATIONEN

VERANSTALTUNGEN

MITGLIEDSCHAFT

LINKS

KONTAKT

HÖRME



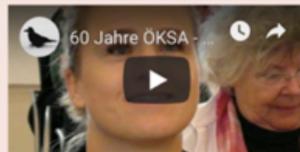
Dank an Michael Chalupka als ÖKSA Präsident

Wegbegleiter und Wegbegleiterinnen erinnern sich.

Gastkommentar von Christoph Badelt:
Mehr Fakten in die sozialpolitische Diskussion.

Exklusiv-Interview mit Irene Köhler und Claudia Klambauer.

[Hier im 24 Jahre Rückblick!](#)



JAHRESTAGUNG 2019

Wie können wir in Zukunft genügend Fachpersonal für den Pflege- und Behindertenbereich gewinnen?

Mittwoch, 13. November 2019

Eisenstadt, Burgenland

Programm folgt

Angehörigenpflege in Österreich

Universität Wien Fakultät für Sozialwissenschaften

Einsicht in die Situation pflegender Angehöriger und in die
Entwicklung informeller Pflegenetzwerke

Endbericht Juni 2018

<http://www.oeksa.at>

Wir gestalten eine solidarische
Gesellschaft

Aktuell

Events

Berufspolitik

Sozialpolitik

Fach-/Projektgruppen

Übersicht: Fach- und Pro-
jektgruppen

FG: Armut, Soziale Rechte,
Mindestsicherung

FG: Kinder- und Jugendhilfe

FG: Schulsozialarbeit

FG: Soziale Arbeit mit Men-
schen mit Behinderung

FG: Soziale Arbeit in der
Primärversorgung

PG: Ethik in der Sozialen Ar-
beit

EUROPATAGUNG : „Social Protection & Human Dignity“ 8.-11. Sept. 2019 Wien >



100 Jahre obds



9. Soziale Dialog Konferenz



SIO Fachzeitschrift 1/19

WIR GESTALTEN EINE SOLIDARISCHE GESELLSCHAFT

Willkommen beim Berufsverband der Sozialen Arbeit!

Der obds vertritt die Interessen von Sozialarbeiter*innen und Sozialpädagog*innen in ganz Österreich. Mit Landesgruppen, Fachgruppen und Initiativen setzen wir uns gleichrangig für Berufspolitik und Sozialpolitik ein. Geschäftsführung und Sekretariat unterstützen die Aktivitäten auf allen Ebenen.



AG Altern und Soziale Arbeit

AG Case Management

AG Offene Kinder- und Jugendarbeit in Österreich

AG Forschung

AG Klinische Soziale Arbeit

AG Kindheit/Jugend

AG Körper-Leib und Soziale Arbeit

AG Menschenrechte, Ethik und Soziale Arbeit

AG Promotionsförderung

AG Schulsozialarbeit

AG Sozialarbeit / Sozialpädagogik

AG Soziale Arbeit und Internet

AG Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft

AG Sozialer Raum

AG Theorie und Wissenschaft

AG Zwangskontexte

<https://ogsa.at>



[AG Altern und Soziale Arbeit](#)

[AG Case Management](#)

[AG Offene Kinder- und Jugendarbeit in Österreich](#)

[AG Forschung](#)

[AG Klinische Soziale Arbeit](#)

[AG Kindheit/Jugend](#)

[AG Körper-Leib und Soziale Arbeit](#)

[AG Menschenrechte, Ethik und Soziale Arbeit](#)

[AG Promotionsförderung](#)

[AG Schulsozialarbeit](#)

[AG Sozialarbeit / Sozialpädagogik](#)

[AG Soziale Arbeit und Internet](#)

[AG Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft](#)

[AG Sozialer Raum](#)

[AG Theorie und Wissenschaft](#)

[AG Zwangskontexte](#)

16 Arbeitsgruppen - 11 Themen der Gesundheit / PV mitverhandeln

Wie / Wo stellt die aufsuchende
Sozialarbeit verständliche und korrekte
Qualitätsinformationen
(Qualitätsberichte) für die Bevölkerung
zur Verfügung?

....stellt die aufsuchende Sozialarbeit verständliche und korrekte Qualitätsinformationen ...für Bevölkerung...

/social sciences



- Anonymisierte Fallberichte
- Auswertungen meist nur Organisationsintern
- Jahresberichte, meist mit reinen Mengenzahlen
- meist von Fördergebern nicht erwünscht da Lücken (im Sozialen Sicherungssystem) evident werden
- Kaum öffentliche QB operativer Dienstleister

[Informationsfreiheitsgesetz 2015 Gesetzesvorschlag](#)

<https://www.help.gv.at/Portal.Node/hlpd/public/content/171/Seite.1710882.html>



- Daher meist über Forschungsarbeiten durch Forschungsinstitute, NGOs, NPOs, wie Armutskonferenz, SHG, VA, PV, SB, Think Tanks etc.

Sio

Sozialarbeit in Österreich

Sozialarbeit in Österreich

Zeitschrift für Sozial-
Arbeit, Bildung und Politik

KEINE LÖSUNG

Fehlerlose Sozialarbeit?
Fehlerkultur zwischen Selbst-
erneuerung und Verweigerung

SOZIALE ARBEIT

4.2019

Bilanz der Hilfen
für ehemalige Heimkinder | 122

Regulation von Nähe und Distanz
in professionellen Beziehungen | 131

Themenzentrierte Interaktion
und Gesellschaft | 137

Wirkfaktoren
psychosozialer Beratung | 146

DZI

Standards für Social Work Case Management veröffentlicht

Ogsa > News > Allgemeines > Standards für Social Work Case Management veröffentlicht

“

Zum Jahresbeginn präsentiert die Arbeitsgemeinschaft (AG) Case Management „Standards für Social Work Case Management“. Die vorliegenden Standards für ein konsequentes Social Work Case Management sollen Praktiker*innen und Entscheidungsträger*innen gleichermaßen als Anleitung dienen und Sicherheit bei der Umsetzung bieten. In der nächsten Zeit wollen wir die Standards mit Praktikern und Praktikerinnen verstärken und in der nächsten Zeit das Thema „Standards“ treten. Die nächste Generalversammlung findet im März 2019.

Standards für
Social Work

Inhalt veröffentlicht
Wien, Jänner 2019

Standards für Social Work Case Management

Positionspapier der Arbeitsgemeinschaft
„Case Management“ der
Österreichischen Gesellschaft
für Soziale Arbeit (ogsa)

Neueste Beiträge

- Zeitschrift „Soziale Arbeit“ für ogsa Mitglieder
- Österreichisches Jahrbuch für Soziale Arbeit (ÖJS)
- ogsa FORUM2020
- Call for Papers „Soziale Arbeit in einer digitalisierten Gesellschaft“
- Call for Papers: „Going public“? – Erziehungswissenschaftliche Ethnographie und ihre Öffentlichkeiten

risiken sozialarbeit



Katalog



Katalog



Anmelden, um vollständige Ergebnisse zu erhalten und Exemplare zu bestellen



Anmelden



VERWERFE

SEITE 1 47 Ergebnisse

- 1  HOCHSCHULSCHRIFT " " 📧 📌 ...

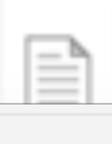
Hilfe, ich bin Helfer! : eine populärwissenschaftliche Auseinandersetzung mit Risiken in der Sozialen Arbeit

Hinterecker, Simone [Verfasserin] Moes, Frederic [Verfasserin] Müller, Ingrid [Verfasserin]
2013

[Verfügbar in FH St. Pölten](#) >
- 2  HOCHSCHULSCHRIFT " " 📧 📌 ...

Fehler und Risiken in der Tätigkeit als SozialarbeiterIn im Drogen- und Suchtbereich

Steiger, Manuela [Verfasserin] Zeller, Katrin [Verfasserin]
2013

[Verfügbar in FH St. Pölten](#) >
- 3  HOCHSCHULSCHRIFT " " 📧 📌 ...

Risikomanagement in der Sozialen Arbeit am Jugendamt

Fechter, Lisa [Verfasserin] Grabner, René [Verfasserin] Karner, Birgit [Verfasserin]
- 4  HOCHSCHULSCHRIFT " " 📧 📌 ...

Risikoanalyse in der Mobilen Sozialpsychiatrischen Betreuung : Herausforderungen erkennen und bewältigen

Ingrid Müller, Simone Hinterecker,
Frederic Moes

Hilfe, ich bin Helfer!

Über Risiken und Nebenwirkungen
in der Sozialen Arbeit



/social sciences

lfh ///
st. pölten

http://www.boja.at/fileadmin/download/Service/Waschzettel_Helfer.pdf

<http://www.newacademicpress.at/gesamtverzeichnis/edition-les-arten/hilfe-ich-bin-helfer/>



Sozialarbeiter*in

**Mit_Menschen
Gemeinwesen
Gesundheit
Solidarität**

**befähigen _ bestärken
vernetzen
fördern
initiieren**

Bastecky, Sebastian / Leier-Kriz Barbara / Mötzl, Irene / Wernitznig Bernhard (2017): Ansätze alternativer Vermittlungs- und Versorgungspfade für Menschen mit akutem psychosozialen Handlungsbedarf. Masterarbeit, Fachhochschule St. Pölten.

Böhmer, Veronika / Novosad, Heinz / (2018): Sozialarbeiterische Handlungskonzepte bei wiederholter Inanspruchnahme im Gesundheitswesen, <https://www.fhstp.ac.at/de/studium-weiterbildung/soziales/soziale-arbeit-bachelor/projekte1/professionelle-aufsuchende-soziale-arbeit>.

Novosad, Heinz / Wallner, Stefan (2017): Sozialarbeitsgestützte Triage bei Notruf 144. Filterung und Lenkung von psychosozialen Hilfsanfragen zu passenden Ressourcen. Masterarbeit, Fachhochschule St. Pölten.

Novosad, Heinz / Weber-Schigutt, Elisabeth / Wallner, Stefan (2017): Digitales Verweisungstool zu Institutionen der sozialen Arbeit und weiteren psychosozialen Ressourcen, <https://www.fhstp.ac.at/de/studium-weiterbildung/soziales/soziale-arbeit-bachelor/projekte1/digitales-verweisungstool-zur-sozialen-arbeit>.

Redelsteiner, Christoph (2018): Soziale Arbeit als Gesundheitsberuf. In: Flemmich, Günter / Hais, Angelika / Schmid, Tom (Hrsg.) Gesundheitsberufe im Wandel. Lit Verlag Wien. S. 137 – 150

Redelsteiner, Christoph (2017): Gesundheitsberuf SozialarbeiterIn. In: Sozialarbeit in Österreich (SIÖ). Nr. 3/17, 10–18.

Redelsteiner, Christoph (2016): Aktuelle und künftige Anforderungen an das Gatekeeping im präklinischen Bereich. Dissertation Universität Bielefeld, Verlag Stumpf & Kossendey.

Redelsteiner, Christoph / Pflegerl, Johannes (2015): Community Social Care. In: Pantuček Eisenbacher, Peter / Vyslouzil, Monika / Pflegerl, Johannes. Sozialpolitische Interventionen. Eine Festschrift für Tom Schmid. Verlag des ÖGB. Wien. <https://www.fhstp.ac.at/de/studium-weiterbildung/soziales/soziale-arbeit-master/projekte1/sat-144-sozialarbeitsgestuetzte-telefonische-triage-bei-notruf-144>

Redelsteiner, Christoph (2013): Die erste Versorgungsebene als Schlüsselstelle für eine adäquate PatientInnenlenkung. Primary Care als integrierter Lösungsansatz – ein Aufgabengebiet der sozialen Arbeit. In: soziales_kapital wissenschaftliches journal österreichischer fachhochschul-studiengänge soziale arbeit Nr. 9 (2013) <https://soziales-kapital.at/index.php/sozialeskapital/article/view/256/412>